

6. September 2022

Digitaler Mentaltrainer

App aus Niederösterreich nimmt sich seelischer Gesundheit an

Kaum ein Tag vergeht, an dem wir nicht über die Wichtigkeit von mentaler Gesundheit am Arbeitsplatz lesen. Psychische Beschwerden am Arbeitsplatz führen auch zu erheblichen volkswirtschaftlichen Kosten. Laut WIFO Fehlzeitenreport 2021 belaufen sich die Kosten für die dadurch verursachten Krankenstände und Folgekosten auf bis zu vier Prozent unserer Wirtschaftsleistung. Eine neu entwickelte App aus Niederösterreich setzt hier an: Mit der von Octenticity entwickelten Mental-Health-App octa-vita soll die psychische Vitalität für jedermann intuitiv trainierbar werden.

Das octa-vita-Modell bildet die aktuelle psychische Vitalität auf Basis einer Selbsteinschätzung des Users in einer 3D-Visualisierung ab. „Anschließend unterstützt die App mit einem umfangreichen Übungskatalog die eigenständige Beschäftigung mit dem Thema“, erklären die beiden Firmengründer Maria Geir und Christian Esterbauer: „octa-vita wirkt somit vorbeugend und ermöglicht es Anwenderinnen und Anwendern sich so gezielter und schneller professionelle Hilfe zu holen“.

Bei einem Gespräch informierte sich Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger bei Maria Geir und Christian Esterbauer über den aktuellen Stand ihres Unternehmens und das Gründerduo konnten berichten, dass nach einer Wirksamkeitsstudie mit über 140 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der erste digitale Prototyp jetzt fertiggestellt wurde. Aktuell hält das Gründerduo nach Kooperationspartnerinnen und Investoren Ausschau, um die Funktionalitäten weiter zu optimieren und das Produkt zur Marktreife zu bringen. Der Launch ist im vierten Quartal 22 geplant. Die Zulassung als Präventivmaßnahme durch die Gesundheitskasse ist dann das nächste angestrebte Ziel.

Landesrat Jochen Danninger betonte: „Der Unternehmergeist und die Innovationskraft unserer Gründerinnen und Gründer ist beachtlich, das zeigt sich auch beim Startup Octenticity. Ich freue mich, dass wir Octenticity, mit accent, unserem Inkubator des Landes Niederösterreich, in der ersten Entwicklungsphase bestmöglich unterstützen zu können und wünsche der Firma viel Erfolg bei ihren weiteren Wachstumsschritten.“

„Octenticity bietet mit seinem Produkt eine hervorragende Lösung für ein immer dringlicheres Problem,“ bestätigt accent Geschäftsführer Michael Moll. „Die aktuellen Herausforderungen der Weltwirtschaft führen zu großer Verunsicherung bei vielen Menschen und eine zielgerichtete und schnelle Unterstützung ist entscheidend für ein Überwinden dieser Krisen.“

Details nachzulesen unter www.octa-vita.com

NLK Presseinformation

Mehr Informationen: accent Inkubator GmbH, Beatrice Weisgram, Tel.: 0676/83086310, beatrice.weisgram@accent.at; Büro LR Jochen Danninger, Mag. Andreas Csar Tel.: 02742/9005/12253, andreas.csar@noel.gv.at;



(v.l.n.r.) Christian Esterbauer, Maria Geir und Landesrat Jochen Danninger

© NLK Pfeffer